

(8) Biblische Texte zur Sprache bringen



Sind biblische Texte für unsere Schülerinnen und Schüler heute noch aktuell? Sind die Fragen und Themen der Bibel Fragen, die auch die Schülerwelt heute angehen und berühren?

Biblische Textarbeit im Religionsunterricht ist abhängig von den Lesern, den Schülerinnen und Schülern. Unsere Aufgabe im Religionsunterricht ist es, biblische Texte so ins Spiel und zum Sprechen zu bringen, dass sie relevant und zugänglich werden für die Lebenswelt unserer Schülerinnen und Schüler. Zudem wollen wir im Unterricht erreichen, dass Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzt werden, eben diese (persönliche) Bedeutsamkeit biblischer Texte auf ihre Weise sprachlich (nonverbal, bildlich, verbal, symbolisch, theologisch...) auszudrücken.

Dies wollen wir auf der Grundlage der bibeltheologischen Didaktik nach Mirjam Schambeck und des Ansatzes des sprachsensiblen Fachunterrichts nach Josef Leisen für unser konkretes Unterrichten reflektieren.

Dabei werden mögliche Unterrichtsbausteine und –methoden vorgestellt, wie auch gemeinsam weitere Ideen für die unterrichtliche Praxis entwickelt und diskutiert.

Zielgruppe: Religionslehrkräfte aller Schularten

Termin: Mittwoch, 10. April 2019; 14.30 – 17.00 Uhr

Ort: RPI Rottenburg, Karmeliterstr. 9, 72108 Rottenburg

Referentin: Angelika Hittinger, Fachberaterin für Unterrichtsentwicklung

Beate Dettling, Dozentin für Religionspädagogik

Anmeldung: bis zum 03. 04. 2019 über das kath. Schuldekanatamt Reutlingen
Tel.: 07121 – 1448430, E-Mail: sdaghrs.rt@drs.de oder an das
RPI Rottenburg über Homepage: [https://
Rpi-rottenburg.de/angebote.html](https://Rpi-rottenburg.de/angebote.html)